

Information und Dokumentation
**Anforderungen an Bindematerialien und -methoden
zur Herstellung von Büchern**
(ISO 11800:1998)

DIN
ISO 11800

ICS 01.140.40

Information and documentation — Requirements for binding materials and methods used in the manufacture of books (ISO 11800:1998)

Information et documentation — Prescriptions pour les matériaux et méthodes de reliure utilisés dans la fabrication des livres (ISO 11800:1998)

Die Internationale Norm ISO 11800:1998 „Information and documentation – Requirements for binding materials and methods used in the manufacture of books“ ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Die Internationale Norm ISO 11800:1998 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 46 „Information and documentation“ unter Mitwirkung deutscher Experten erarbeitet. Im ISO/TC 46 und seinen Unterkomitees werden die deutschen Interessen im Auftrag des DIN Deutsches Institut für Normung e. V. durch den Normenausschuss Bibliotheks- und Dokumentationswesen wahrgenommen.

Erläuterungen zu den nationalen Fußnoten ^{N1)} bis ^{N11)}:

Zu ^{N1)} — ISO 5127-2:1983 wurde zwischenzeitlich zurückgezogen. Die einzelnen Teile sind in ISO 5127:2001 „Information and documentation — Vocabulary“ enthalten.

Zu ^{N2)} — Pappdeckel werden zur Versteifung des Einbandes bei der Herstellung von Einbanddecken oder Broschüren verwendet.

Zu ^{N3)} — Vorsatz — Das mit der Innenseite der Einbanddecke verklebte Blatt wird Spiegel, das zum Buchblock folgende Blatt wird „fliegendes Blatt“ genannt.

Zu ^{N4)} — Die Rückeneinlage bildet einen halbflexiblen Bereich zwischen den beiden Pappdeckeln einer Einbanddecke. Ihre Breite entspricht der Breite des Buchblockrückens.

Zu ^{N5)} — Es muss Anhang B heißen. Fehler in ISO 11800.

Zu ^{N6)} — In der Regel sind Gelenk-/Falzbreiten von 5 mm bis 9 mm üblich, um ein gutes Aufschlagverhalten des Einbandes sicherzustellen.

Fortsetzung Seite 2 bis 28

DIN ISO 11800:2002-08

- Zu ^{N7)} und ^{N10)} — Rückeneinlage: Bei industriellem Einband entspricht die Breite der Einlage der Breite des Rückens. Die Festlegung „zuzüglich der doppelten Dicke des Deckels $\pm 5\%$ “ gilt daher nur für bestimmte Einbandarten.
- Zu ^{N8)} — Die Spiegel sollten in der Regel vollständig verklebt sein.
- Zu ^{N9)} — Die flächenbezogene Masse sollte mindestens 240 g/qm (maschinenglatt) betragen.
- Zu ^{N11)} — Gegebenenfalls vorhandene Vorsätze müssen ebenfalls vollflächig verklebt sein, beim Rillen von Broschurumschlägen ist ein Vierfaches erforderlich.

Für die im Inhalt zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen und Europäischen Normen hingewiesen:

| | |
|---------------|----------------------------|
| ISO 302:1981 | siehe DIN 54357:1978 |
| ISO 534:1988 | siehe DIN EN 20534:1993 |
| ISO 536:1995 | siehe DIN EN ISO 536:1996 |
| ISO 4046:1978 | siehe DIN 6730:2000 |
| ISO 9665:1998 | siehe DIN EN ISO 9665:2000 |
| ISO 9706:1994 | siehe DIN ISO 9706:1995 |

Nationaler Anhang NA (informativ) **Literaturhinweise**

DIN 6730:2000, *Papier und Pappe — Begriffe.*

DIN 54357:1978, *Prüfung von Zellstoff — Bestimmung der Kappa-Zahl.*

DIN EN 20534:1993, *Papier und Pappe — Bestimmung der Dicke und der scheinbaren Stapeldichte oder scheinbaren Blattdichte (ISO 534:1988); Deutsche Fassung EN 20534:1993.*

DIN EN ISO 536:1996, *Papier und Pappe — Bestimmung der flächenbezogenen Masse (ISO 536:1995); Deutsche Fassung EN ISO 536:1996.*

DIN EN ISO 9665:2000, *Klebstoffe — Tierleime — Verfahren für Probenahme und Prüfung (ISO 9665:1998); Deutsche Fassung EN ISO 9665:2000.*

DIN ISO 9706:1995, *Information und Dokumentation — Papier für Schriftgut und Druckerzeugnisse — Voraussetzungen für die Alterungsbeständigkeit (ISO 9706:1994).*

Deutsche Übersetzung

Information und Dokumentation
Anforderungen an Bindematerialien und -methoden zur Herstellung von Büchern

Inhalt

| | Seite |
|---|-----------|
| Vorwort | 3 |
| Einleitung | 4 |
| 1 Anwendungsbereich | 5 |
| 2 Normative Verweisungen | 5 |
| 3 Begriffe | 6 |
| 4 Grundsätzliches | 10 |
| 5 Erforderliche Eigenschaften | 10 |
| 6 Konformitätserklärung | 11 |
| Anhang A (normativ) Binden nach der Kategorie A — Gehefteter Festeinband | 12 |
| Anhang B (normativ) Bindung nach Kategorie B — Geheftete Broschurbindung | 18 |
| Anhang C (informativ) Richtlinien für die Herstellung von klebegebundenen Büchern in Deckenband und Broschur | 23 |
| Anhang D (informativ) Empfehlungen in Bezug auf die Anwendungsbereiche | 28 |

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Hinsichtlich der elektrotechnischen Normung arbeitet die ISO eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten Entwürfe zu Internationalen Normen werden den Mitglieds Körperschaften zunächst zur Annahme vorgelegt. Eine Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert die Zustimmung von mindestens 75 % der abstimmenden Mitglieds Körperschaften.

Die Internationale Norm ISO 11800 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 46 „Information und Dokumentation“, Unterkomitee SC 10 „Physische Aufbewahrung von Dokumenten“, erarbeitet.

Anhänge A und B bilden einen normativen Bestandteil dieser Internationalen Norm. Anhänge C und D sind nur zur Information.